

Uranium Energy nimmt zu 100% ungesicherte Uranproduktion in Wyoming wieder auf

16.01.2024 | [IRW-Press](#)

Corpus Christi, 16. Januar 2024 - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE American: UEC, das Unternehmen oder UEC) freut sich, bekannt zu geben, dass das Board of Directors des Unternehmens die Wiederaufnahme der Uranproduktion in seinem vollständig genehmigten und in der Vergangenheit produzierenden In-Situ-Abbaubetrieb (ISR, In-Situ Recovery) Christensen Ranch in Wyoming genehmigt hat. Das abgebaute Uran wird in der voll funktionsfähigen zentralen Aufbereitungsanlage Irigaray (CPP, Central Processing Plant) mit einer derzeit lizenzierten Kapazität von 2,5 Millionen Pfund U₃O₈ pro Jahr aufbereitet werden. Die zentrale Aufbereitungsanlage Irigaray ist das Herzstück von vier vollständig genehmigten ISR-Projekten im Powder River Basin von Wyoming, darunter auch Christensen Ranch.

Die erste Produktion wird für August dieses Jahres erwartet und wird mit den vorhandenen Barmitteln in der Bilanz des Unternehmens finanziert. Da die Strategie von UEC darin besteht, zu 100 % ungesichert zu bleiben, wird das produzierte Uran zu den vorherrschenden Spotmarktpreisen verkauft, die laut Angaben von UxC am 15. Januar 2024 bei 106 \$ pro Pfund U₃O₈ lagen.

In den kommenden Monaten wird das Unternehmen zusätzliche Informationen über die im ersten Produktionsjahr erwarteten Mengen bekannt geben. Das Hauptaugenmerk in der letzten Vorproduktionsphase vor der Wiederaufnahme der Produktion im August liegt auf der Einstellung und Schulung von zusätzlichem Betriebspersonal, um das erfahrene Betriebsteam von UEC zu ergänzen und einen erfolgreichen Hochlauf der Uranproduktion zu gewährleisten. Es wird erwartet, dass das neue Personal aus lokalen Gemeinden wie Buffalo, Gillette, Casper, Kaycee und Wright eingestellt wird.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: Dies ist der Moment, auf den wir seit über einem Jahrzehnt hingearbeitet haben, nachdem wir führende US-amerikanische und kanadische Anlagen mit einem außergewöhnlichen, sehr erfahrenen Betriebsteam erworben und weiterentwickelt haben. Die Fundamentaldaten des Uranmarktes sind die besten, die die Branche je gesehen hat, und verschiedene Angebotsschocks haben die Hausse beschleunigt, wobei die Preise zuletzt die Marke von 100 \$ pro Pfund überschritten haben. Vor diesem spannenden Hintergrund freuen wir uns, die Wiederaufnahme der Produktion in Wyoming bekannt geben zu können.

Herr Adnani fuhr fort: Neben der Wiederaufnahme der Produktion in den Betrieben des Unternehmens in Wyoming werden auch Initiativen zur Wiederaufnahme der Produktion auf unserer South Texas Hub & Spoke-Plattform vorangetrieben. Wir werden weitere Informationen über den Zeitplan für die Wiederaufnahme der Produktion bekannt geben, sobald die Meilensteine dieses Plans erreicht sind.

Größte S-K 1300-konforme ISR-Uranressourcenbasis(1) in den Vereinigten Staaten und starke Bilanz

- Die Irigaray-CPP ist der zentrale Knotenpunkt von elf ISR-Satellitenprojekten im Powder River Basin und Great Divide Basin, von denen vier vollständig genehmigt sind.

- Die gesamten nachgewiesenen und angedeuteten Ressourcen, die in den Projekten in Wyoming(1) offengelegt wurden, belaufen sich auf 66.198.200 Pfund in 58.460.000 Tonnen mit einem durchschnittlichen Portfolio-Gehalt von 0,057 % eU₃O₈.

- Die in den Projekten in Wyoming(1) offengelegten vermuteten Ressourcen belaufen sich auf insgesamt 15.053.700 Pfund in 10.859.000 Tonnen und einem durchschnittlichen Portfoliogehalt von 0,069 % eU₃O₈.

- Zusammen mit der South Texas Hub & Spoke ISR-Plattform kontrolliert UEC die größte S-K 1300-konforme ISR-Ressourcenbasis(1) in den Vereinigten Staaten mit über 75.000.000 Pfund in der Ressourcenkategorie nachgewiesen und angedeutet sowie 25.000.000 Pfund in der Ressourcenkategorie vermutet(2).

- 213,7 Mio. \$ an Barmitteln und liquiden Mitteln, keine Schulden, Stand 31. Oktober 2023.

(1) Die nachgewiesenen, angedeuteten und vermuteten Ressourcen sind die kombinierten Gesamtwerte aus den Zusammenfassungen der technischen Berichte des Unternehmens gemäß Regulation S-K 1300, die auf

der Website des Unternehmens und auf EDGAR für jedes der folgenden Gebiete verfügbar sind:

(a) Texas Hub and Spoke ISR Project, TX, USA, Stand 9. März 2023
(https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1334933/000143774923009111/ex_495573.htm); und

(b) Wyoming ISR Hub and Spoke Project, WY, USA, Stand 9. März 2023
(https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1334933/000143774923009111/ex_495574.htm).

(2) Texas verfügt über 9.126.700 Pfund in 4.738.000 Tonnen mit einem durchschnittlichen Portfolio-Gehalt von 0,096 % eU3O8 in der Ressourcenkategorie nachgewiesen und angedeutet sowie 9.924.100 Pfund in 5.469.000 Tonnen mit einem durchschnittlichen Portfolio-Gehalt von 0,091 % eU3O8 in der Ressourcenkategorie vermutet.

Vorbereitungen für die Vorproduktion in Wyoming abgeschlossen

Um eine schnellere Wiederaufnahme der Produktion zu ermöglichen, wurden im Jahr 2023 umfangreiche Vorbereitungen an den Bohrfeldern der Christensen Ranch und der Satellitenaufbereitungsanlage abgeschlossen. Dazu gehörten die Neuinstallation von Geräten, die Wiederanbringung von Rohrleitungen und eine Reihe von elektrischen Tests, Reparaturen und Aufrüstungen an den bestehenden Anlagen.

Seither wurden weitere Arbeiten durchgeführt, darunter ein detaillierter Plan für die Inbetriebnahme des Bohrfelds, Bohrungen zur Identifizierung zusätzlicher Ressourcen und die Einreichung eines Antrags beim Wyoming Department of Environmental Quality zur Erweiterung der lizenzierten Kapazität der CPP Irigaray von 2,5 auf 4 Millionen Pfund U3O8 pro Jahr. Die Abbaubereiche (MU, Mine Units) MU7, MU8 und MU10 und die dazugehörigen Module (Header Houses), in denen der Betrieb zunächst wieder aufgenommen wird, sind in der folgenden Abbildung 1 (Abbaubereiche für die Wiederaufnahme des Betriebs) dargestellt.

Abbildung 1. Abbaubereiche für die Wiederaufnahme des Betriebs

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73268/20240116_Production_DE_PRcom.001.jpeg

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Kurrus, P.Geo., Vice President of Resource Development, für das Unternehmen geprüft und genehmigt. Er ist eine qualifizierte Person im Sinne von Regulation S-K 1300.

Über Uranium Energy Corp.

Uranium Energy Corp. ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranbergbauprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Aufbereitungsanlagen verankert und werden von sieben ISR-Uranprojekten in den USA bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8 in den USA; 2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an der einzigen Royalty-Gesellschaft des Sektors, [Uranium Royalty Corp.](#); und (3) in der westlichen Hemisphäre eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium. Die Betriebe des Unternehmens werden von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Uranium Energy Corp.](#) Investor Relations
Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com
X (ehem. Twitter): [@UraniumEnergy](#)

Börseninformation:
NYSE American: UEC
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Safe Harbor-Erklärung: Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbarer Beträgen und Annahmen des Managements beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88527--Uranium-Energy-nimmt-zu-100Prozent-ungesicherte-Uranproduktion-in-Wyoming-wieder-auf.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).